

## ***Pressemitteilung***

Pößneck, den 12.08.09

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Veröffentlichung der folgenden Pressemitteilung:

Für die Landtagswahlen in Thüringen am 30.08.09 hat die BIRSO allen Wahlkreiskandidaten des Saale-Orla-Kreises vier Fragen zum Thema Kommunalabgaben gestellt. So wird z.B. gefragt: „Werden Sie sich als Landtagsabgeordnete/r für die Abschaffung der Herstellungsbeiträge für Entwässerungseinrichtungen sowie der Straßenausbaubeiträge einsetzen und aussprechen?“ oder „Werden Sie sich nach dem Beispiel des Freistaates Sachsen als Minimalforderung für eine Änderung der entsprechenden Gesetze einsetzen und aussprechen, wonach die Kommunen über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen selbst entscheiden können?“ Die Fragen und Antworten sind auf der Internetseite [www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de) zu finden.

Von den 11 befragten Kandidaten beider Wahlkreise haben 10 geantwortet. Nur die SPD-Kandidaten Dagmar Künast hielt es nicht für nötig, bis zum 08.08.09 zu antworten. Nach Auswertung der Ergebnisse und unter Berücksichtigung der Erkenntnisse auch aus den letzten Jahren hat der Vorstand der BIRSO beschlossen, bei der Zweitstimme die Partei „Die Linke“ zur Landtagswahl zu empfehlen.

Als Einzelbewerber für den Wahlkreis Saale-Orla-Kreis I empfehlen wir Andreas Scheffcyk (UBV). Herr Scheffcyk setzt sich seit 13 Jahren kontinuierlich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger in seinem Wahlkreis ein. Seine Wählervereinigung „Unabhängige Bürgervertretung (UBV)“ ist Mitstreiter und Weggefährte der BIRSO bei der Interessenvertretung der Bürgerinnen und Bürger. Für den Wahlkreis Saale-Orla-Kreis II empfehlen wir Heidrun Sedlacik (Die Linke). Frau Sedlacik setzt sich sowohl im Thüringer Landtag als auch als Mitglied einer Bürgerinitiative in Zeulenroda und als Kommunalpolitikerin für die Abschaffung der Zwangsbeiträge ein. Als Vorsitzende des Kommunalpolitischen Forums arbeitet sie seit Jahren eng mit unserer Bürgerinitiative zusammen.

Erfreulich war, dass alle Kandidaten, außer der SPD, die Belastungen durch Kommunalabgaben senken bzw. die Zwangsbeiträge abschaffen wollen. Bei der Auswahl der Wahlempfehlungen hat daher der Vorstand auch die bisherige Arbeit der Kandidaten und deren Parteien bzw. Wählergemeinschaften zugrunde gelegt.

Wolfgang Kleindienst  
Vorsitzender BIRSO